

Tactori

103 587



CE

 1-4

4 Jahre
years
ans +



 **Dusyma**
Unseren
Kindern zuliebe

Spielidee

Oliver Braun

Inhalt:

1 Spielbrett aus Holz mit Vorder- und Rückseite

- Vorderseite: 5 x 5 Felder

- Rückseite: 9 x 9 Felder

64 Spielsteine und 60 Stege, je 16 Spielsteine und 15 Stege in den Farben Rot, Blau, Gelb und Grün, alles aus Holz.

Pädagogisches Ziel:

Entwicklung des räumlichen Denkens im dreidimensionalen Raum, planerisches Vorgehen und gezieltes Bauen. Aufbau und Förderung erster strategischer Vorgänge und Ideen, sowie der visuellen Wahrnehmung. Förderung kognitiver Vorgänge sowie der Feinmotorik. Mathematische Fähigkeiten, wie Zählen und Addition werden gefördert.

Begriffserklärung:

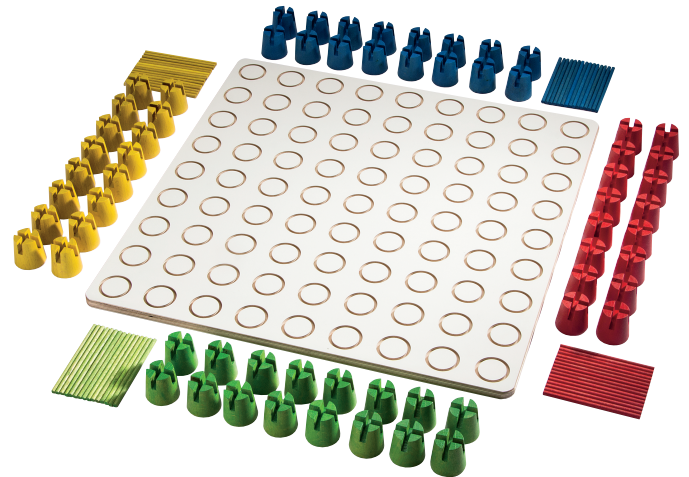
Stein – ein einzelner Turm. Die Steine lassen sich zu Türmen stapeln. Einem Stein kann von vier Seiten ein Steg angelegt werden, maximal können zwei, sich überkreuzende Stege durch ihn hindurch verlaufen.

Steg - ist das einzelne Stäbchen.

Etage - die Höhe eines Steins im Turm oder einer Brücke (untere = 1. Etage).

Brücke - besteht aus zwei Steinen und einem Steg.

Brücken-Verbindung: Brücken können miteinander geradeaus oder über Eck verbunden werden. Es können lange, durchgehende Verbindungen hergestellt werden.



Geschlossenes Viereck: Ein Viereck ist geschlossen, wenn mehrere Steine über Brücken zu einem geschlossenen Viereck verbunden sind. Dabei können Vierecke auch über mehrere Etagen gelegt werden, solange sie in der Draufsicht miteinander verbunden sind.

Draufsicht: In der Draufsicht wird der dreidimensionale Raum sichtbar. Die Ansicht von schräg oben zeigt welche Brücken auf welchen Etagen miteinander verbunden sind.

Grundregeln für das 5x5-Feld:

Jeder Spieler erhält Steine und Stege seiner gewählten Farbe.

Es wird reihum gespielt.

Der Spieler, der an der Reihe ist, setzt einen Stein ins Spiel, legt dann seinen Steg zur Brücke an.

Folgende Brücken, Stein – Steg – Stein sind möglich:

- in der eigenen Farbe,
- auf derselben Etage,
- zwischen zwei Steinen, die nicht überbaut sind von anderen Steinen,

Brücken können über Eck gebaut werden, oder auch unter oder über den Brücken des Mitspielers durchführen, jedoch nicht direkt aufliegen, und nicht schräg gebaut werden. Sie müssen nicht über denselben Stein, sondern können auch über einen, der auf anderer Etage im Turm liegt, verbunden werden, sodass in der Draufsicht eine Brücke entsteht. Die Stegenden dürfen nicht frei schweben, sondern müssen stets angelegt sein.

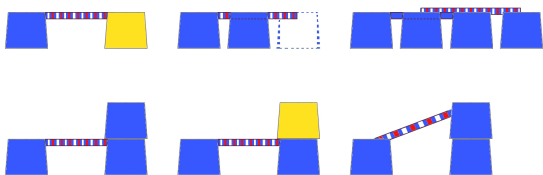
In die Höhe wird gebaut, indem die Steine auf andere Steine gesetzt werden. Dabei ist zu beachten, die Brücken auf gleicher Höhe und zwischen den eigenen Steinen zu bauen.

Beispiel:

Blau legt eine Brücke:



So nicht:



Einführung

Freies Bauen

Für 1 - 4 Spieler, ab 4 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 5 x 5 - Spielbrett, sowie Steine und Stege.

Kinder machen sich mit dem 5 x 5 - Spielfeld vertraut. Sie stapeln Steine zu Türmen aufeinander, bauen erste Brückenverbindungen, mit einer oder mehreren Farben.

Aufgabe:

- Brücken bauen und verbinden
- Gleichfarbige Steine und Stege zu Brücken verbinden und belie-

big auf dem Spielfeld anordnen.

- Steine aufeinander stapeln. Gleichfarbige Steine auf derselben Etage mit gleichfarbigen Stegen zu Brücken verbinden.
- Gleichfarbige Brücken auf der ersten Etage miteinander verbinden.
- Gleichfarbige Brücken auf unterschiedlichen Etagen verbinden. Eine Verbindung ist hergestellt, wenn die Brücken in der Draufsicht miteinander verbunden sind, sie können dabei auf unterschiedlichen Etagen liegen.

Bunt (Variante für freies Bauen)

Neben den bereits vorgestellten Varianten gibt es für das freie Bauen noch eine weitere Spielvariante auf einem vorbereiteten Spielfeld.

Anzahl und Alter der Spieler:

1 - 4 Spieler, ab 5 Jahre

Spielvorbereitung:

Benötigt werden hierfür das 5 x 5 - Spielfeld sowie alle Stege und Steine. Bei dieser Variante wird das Spielbrett mit 24 Steinen (6 in jeder Farbe), zufällig belegt, nur das Mittelfeld soll frei bleiben. Mit den restlichen 40 Steinen wird gespielt.

Grundregeln:

Es dürfen keine gleichfarbigen Steine unmittelbar aufeinander liegen.

Es sollen nur miteinander zusammenhängende Verbindungen aus Stegen hergestellt werden.

Brücken dürfen nicht übereinander verlaufen, auch nicht auf unterschiedlichen Etagen.

Wenn von der festgelegten Farbe alle Steine im Spiel sind, dürfen auch liegende, „freie“ Steine bewegt werden.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln für „Bunt“ gespielt. Nachdem das bunte Spielbrett erstellt wurde, wird eine Farbe festgelegt, mit der die Runde gespielt werden soll. Es wird reihum gespielt. Jeder Spieler setzt einen Stein der festgelegten Farbe und versucht, Stege der festgelegten Farbe abzulegen. Gelingt dies nicht auf der ersten Etage, werden Steine mit andersfarbigen Steinen überbaut, um die Brücken der festgelegten Farbe auf höherer Etage legen zu können.

Variante:

Alle liegenden Steine der angesagten Farbe sollen mit Stegen derselben Farbe auf der ersten Etage miteinander verbunden werden. Hier dürfen Steine nicht gestapelt, sondern lediglich über das jeweils freie Feld verschoben werden.

Spiele mit dem 5 x 5 - Spielfeld

Brücken ablegen

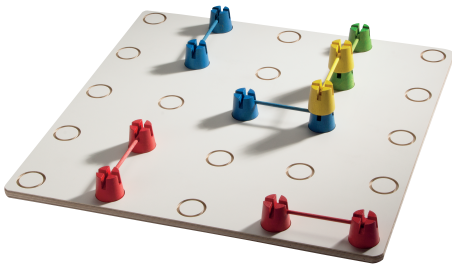
Für 2 - 4 Spieler, ab 5 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 5 x 5 - Spielfeld, sowie alle Steine und Stege.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln gespielt. Die Spieler sollen möglichst viele Brücken auf beliebig vielen Etagen herstellen. Das Spiel endet, wenn der letzte Stein auf das Spielbrett gesetzt wurde. Dabei zählt jede Brücke 1 Punkt. Wer die meisten Brücken gelegt hat, hat gewonnen.



Verbindungen legen

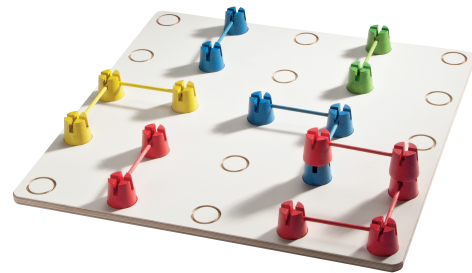
Für 2 - 4 Spieler, ab 5 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 5 x 5 - Spielfeld, sowie alle Steine und Stege.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln gespielt. Mehrere Felder bzw. Steine sollen durch Brücken miteinander verbunden werden. Jede einmal zwischen Feldern hergestellte Verbindung zählt 1 Punkt. Der Spieler mit den meisten gelegten Verbindungen gewinnt. Das Spiel endet, wenn der letzte Stein aufs Spielbrett gesetzt wurde.



Lange Verbindungen legen

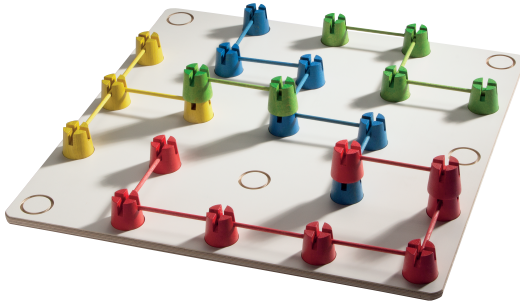
Für 2 - 4 Spieler, ab 5 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 5 x 5 - Spielfeld, sowie alle Steine und Stege.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln gespielt. Lange zusammenhängende Verbindungen sollen geschaffen werden, eine durchgehende Dreier - Verbindung (4 Steine mit 3 Stegen) zählt mehr als zwei Zweier - Verbindungen (jeweils 3 Steine mit 2 Stegen). Die längste zusammenhängende Verbindung gewinnt. Vierecke werden wie eine Verbindung gewertet. Das Spiel endet, nachdem der letzte Stein ins Spiel gesetzt wurde.



Ein geschlossenes Viereck legen

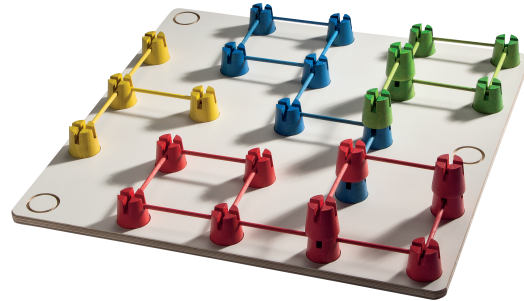
Für 2 - 4 Spieler, ab 5 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 5 x 5 -Spielfeld, sowie alle Steine und Stege.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln gespielt. Die eigenen Felder sollen durch zusammenhängende Brücken zu einem geschlossenen Viereck verbunden werden. Über mehrere Etagen gebaut, sind die Verbindungen in der Draufsicht als ein geschlossenes Viereck erkennbar. Der Spieler, dem als erstes ein geschlossenes Viereck gelingt, gewinnt. Gelingt dies keinem Spieler, bis der letzte Stein gesetzt wurde, so endet das Spiel unentschieden.



Ältere Kinder und Kinder, die bereits mit den Spielen auf dem 5 x 5 - Feld vertraut sind, können sich anschließend auch an die Spielvarianten für Fortgeschrittenes Spielen wagen. Diese werden auf dem 9 x 9 - Spielfeld gespielt.

Spiele für Fortgeschrittene

Das 9 x 9 - Feld

Das 9 x 9 Feld ermöglicht, neben doppelt so vielen Feldern für Stapel und Steine, dass sich Brücken überkreuzen können. Dadurch können kleine geschlossene Vierecke und weitere Kreuze geschaffen werden. Als Seiten eines Vielecks können die Stege hier zusätzlich über Kreuzungen im Freien miteinander verbunden werden.

Erweiterte Regeln für das Spiel auf dem 9 x 9 Spielfeld:

Eine Brücke wird mit zwei Steinen und einem Steg gelegt und ist nicht frei schwebend.

Stege dürfen durch eigene und gegnerische Steine hindurch gelegt werden und sollen sich nicht unmittelbar überlagern. Unter einer Brücke können Steine hin- oder wegbewegt werden, so lange die Brücke nicht von anderen Steinen überbaut ist. Im Gegensatz zum 5 x 5 - Feld soll hier zwischen zwei eigenen Steinen immer ein Feld frei sein.

Neben den bereits beim 5x5 - Feld eingeführten Grundregeln gibt es bei den Spielen mit dem 9x9-Spielfeld zwei weitere Regeln: Ziehen und Rauswerfen.

Ziehen:

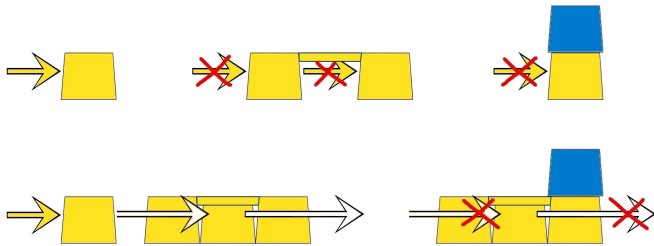
Bereits im Spiel befindliche, eigene Steine dürfen bewegt werden.

Anstatt einen neuen Stein ins Spiel zu setzen, darf ein liegender Stein gezogen werden, beliebig weit, auf freie Felder oder Steinen und Türmen obenauf.

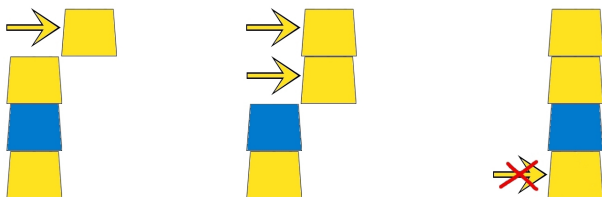
Es werden nur „freie“ Steine gezogen: Es liegen keine Stege an und sie sind nicht von Stegen oder gegnerischen Steinen überbaut.

Der Spieler kann wahlweise einen einzelnen oder mehrere, aufeinander liegende freie Steine gemeinsam als „Verbund“ ziehen.

Gelb zieht einen einzelnen Stein:



Gelb zieht einen oder mehrere Steine eines Turms:



Raus werfen:

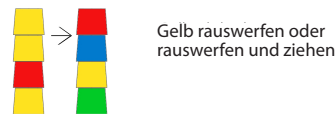
Anstatt gegnerische Steine zu überbauen, werden bereits im Spiel gesetzte Steine rausgeworfen.

Alle raus geworfenen Steine werden den jeweiligen Besitzern zurückgegeben – gleiche Anzahl entfernter Steine auf beiden Seiten.

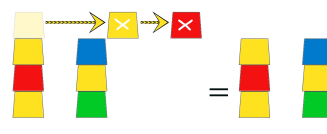
Der Spieler wirft nur freie, einzelne, gegnerische Steine raus und nur die einem Stapel jeweils obenauf liegenden.

Sind mehrere Steine im Verbund kann der Spieler gleichzeitig ziehen und rauswerfen. Verwendet werden dabei einzelne Steine des Verbundes, die übrigen werden auf dem Zielstapel abgelegt.

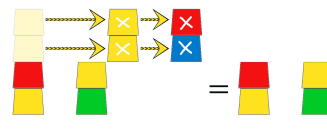
Möchte der Spieler einen seiner Steine auf dem übrig gebliebenen Turm ablegen, sollte er darauf achten, mehr eigene Steine zu verwenden, als er rauswerfen möchte.



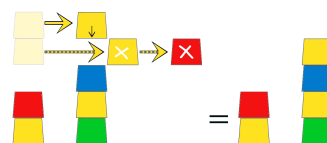
Gelb wirft mit einem Stein raus



Gelb wirft mit zwei Steinen raus



Gelb wirft mit einem Stein raus und zieht mit dem zweiten Stein



Spiele für Fortgeschrittene

Ein geschlossenes Viereck legen

– für Fortgeschrittene

Anzahl und Alter der Spieler:

2 - 4 Spieler, ab 7 Jahre.

Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 9 x 9 - Spielfeld, sowie alle Stege und Steine.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln und den Regeln für fortgeschrittenes Spielen und das 9 x 9 - Feld gespielt. Es kann entweder ein neuer Stein ins Feld gesetzt oder gezogen und gegebenenfalls gegnerische Steine rausgeworfen werden. An die Steine können Stege angelegt werden. Es können auch nur Stege abgelegt werden, ohne einen Stein zu bewegen. Freie Stege können woanders hingelegt werden. Werden sie nicht neu gelegt, sondern zu sich genommen, kann einer der zwei freien Steine gezogen und danach wieder Brücken gelegt werden. Das Spiel endet, wenn ein Mitspieler ein geschlossenes Viereck geschaffen hat oder wenn alle Mitspieler zugunfähig gemacht wurden. Gewonnen hat der Erste, der ein geschlossenes Viereck hat oder als Einziger noch ziehen kann. Bei mehr als zwei Spielern hat ein zugunfähiger Spieler nicht bereits verloren, sondern er setzt aus, bis er weiterspielen kann.

Mehrere geschlossene Vierecke

Anzahl und Alter der Spieler:

2 - 4 Spieler, ab 7 Jahre.

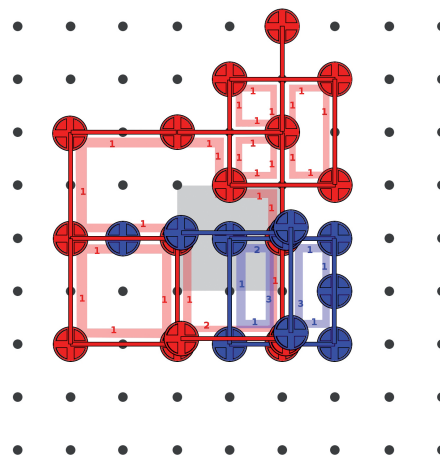
Spielvorbereitung:

Benötigt werden das 9 x 9 - Spielfeld, sowie alle Stege und Steine.

Aufgabe:

Es wird nach den Grundregeln und den Regeln für fortgeschrittenes Spielen und das 9 x 9 - Spielfeld gespielt. Möglichst viele geschlossene Vierecke in zusammenhängenden Feldern werden gebaut. Dabei dürfen die Steine nur geradeaus in eine Richtung beliebig weit gezogen werden. Anstatt einen Stein zu legen, kann der Spieler auch nur Brücken legen, sowohl einzelne, als auch alle miteinander verbundenen. Stege dürfen in dieser Variante nicht entnommen werden. Nachdem ein Spieler seinen letzten Stein ins Spiel gesetzt hat, sind alle folgenden Spieler noch einmal an der Reihe.

Gezählt werden einzelne, in der Draufsicht geschlossene Vierecke und die obenauf liegenden Brücken und Brückenteile gemäß der Etagenhöhe: 2. Etage - 2 Punkte, 4. Etage - 4 Punkte usw. Es werden nur einzelne Vierecke bewertet, nicht solche, die mehrere Vierecke umschließen. Brücken und Stege, die zwei Vierecken gleichzeitig als Seite dienen, werden pro Viereck, also zweimal bewertet (s. Zeichnung). Der Spieler mit den meisten Punkten gewinnt.



Tactori

Game idea

Oliver Braun

Content:

1 game board with front and reverse side.

- front side 5 x 5 fields
- reverse side 9 x 9 fields

64 game pieces and 60 sticks; 16 game pieces and 15 sticks in red, blue, yellow and green, all in wood.

Pedagogical approach:

Development of spatial thinking in a three dimensional space, targeted planning and objective building. Development and promotion of first strategic processes and ideas, as well as visual perception. Promotion of cognitive processes as well as fine motor skills. Mathematical skills such as counting and addition will be encouraged.

Explanation of terms:

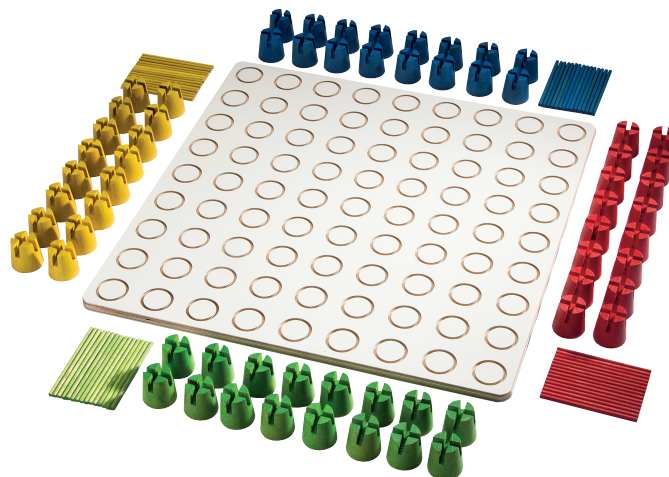
Game piece – a single tower. The game pieces can be stacked to form a tower. A game piece can be applied from 4 sides to form a bridge, a maximum of two intersecting bridges can be running through.

Stick – is the individual stick.

Floor – is the height of a game piece in the tower or a bridge (lower level = 1st floor).

Bridge – consists of two game pieces and a stick.

Bridge connection – bridges can be connected straight or round corners. The connections can be formed in a long and continuous way.



Closed rectangle – a rectangle is closed when several game pieces connected by bridges form a closed rectangle. Here squares can be placed over several floors as long as they are connected to each other in an aerial view.

Aerial view – the dimensional space becomes visible from an aerial view. The view obliquely from above shows which bridges with which floors are interconnected.

Basic rules for the 5 x 5 fields:

Each player receives game pieces and sticks of his chosen colour.

The game is played one after the other.

The player whose turn it is, places a game piece in play, and puts his stick onto the bridge.

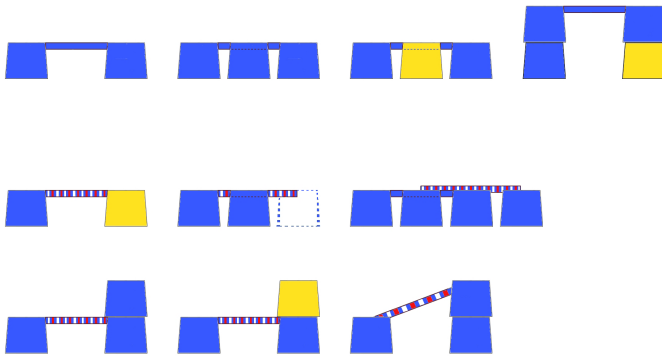
The following bridges, game piece – stick – game piece are possible:

- in their own colour
- on the same floor
- between two gaming pieces that are not built over by other game pieces.

Bridges can be built around corners, or even go under or over bridges of other players, but cannot be placed directly on top or built at an angle. You do not have to go over the same game piece but can go over to another floor through the tower to connect it so that in the aerial view a bridge is created. The ends of the sticks must always be applied.

The players build up by placing game pieces on top of each other. It should be noted that the bridges should have the same height and be built between their own game pieces.

Example:



Introduction

Free construction

For 1 -4 players, from 4 years

Game preparation:

Required: a game board 5 x 5, game pieces and sticks.

Children become familiar with the 5 x 5 game board. They stack the game pieces to form towers, build first bridge connections, with one or more colours.

Task:

- build bridges and connections;
- same coloured game pieces and sticks to connect bridges and arrange them anywhere on the board;
- stack the game pieces on top of each other;
- on the same floor connect the same colour game pieces to the bridges with the same coloured sticks;
- connect the same coloured bridges on the first floor together;
- connect the same coloured bridges on different floors;
- a connection is established on the aerial view, when the bridges are connected together. These can be located on different floors.

Colourful (version for free construction)

In addition to the featured versions there is another version for free construction on a prepared game board.

Number and age of players:

1– 4 players, from 5 years

Game preparation:

Required is the 5 x 5 game board as well as all the game pieces and sticks. In this variation the game board contains 24 game pieces (6 of each colour) assigned randomly, only the middle area must be free. The game is now played with the remaining 40 game pieces.

Basic rule:

The same coloured game piece may not be put on top of the other.

There should only be interrelated connections made with the sticks.

Bridges may not pass over each other, even when they are on different floors.

When all the game pieces are in play from the specified colour, 'free' game pieces may be used.

Task:

The game is played according to the rules 'colourful'. After the colourful game board has been created, a colour is specified with which to be played.

The game is played in turn. Each player attempts to play with the specified colour. If this does not work on the first floor, game pieces are built on top of the others in a different colour so that the bridges of the specified colour can be built on a higher floor.

Variation:

All the played game pieces of the specified colour must be connected with the same colour sticks on the first floor. Here the game pieces cannot be stacked but can only be moved on the free field.

Games with the 5 x 5 game board

Making bridges

For 2 – 4 players, from 5 years

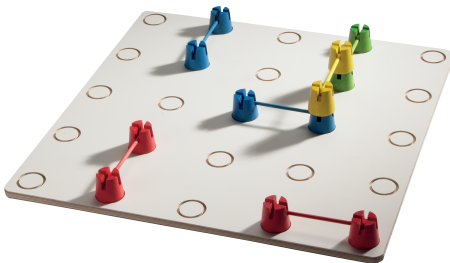
Game preparation:

Required is a 5 x 5 game board, as well as all the game pieces and sticks.

Task:

The game is played according to the basic rules. The player should build as many bridges on as many floors as possible.

The game ends when the last game piece has been played. Each bridge is worth 1 point. Whoever has made the most number of bridges has won the game.



Making connections

For 2 – 4 players from 5 years

Game preparation:

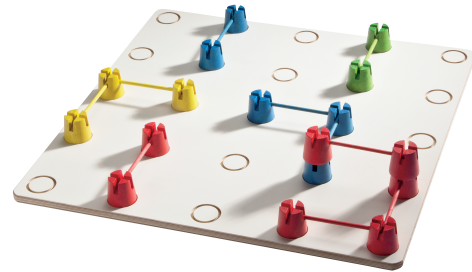
Required is a 5 x 5 game board as well as all the game pieces and sticks.

Task:

The game is played according to the basic rules.

Several fields i.e. game pieces shall be connected by bridges.

Every connection produced between fields counts as 1 point. The player with the most connections wins. The game ends when the last game piece has been played.



Make long connections

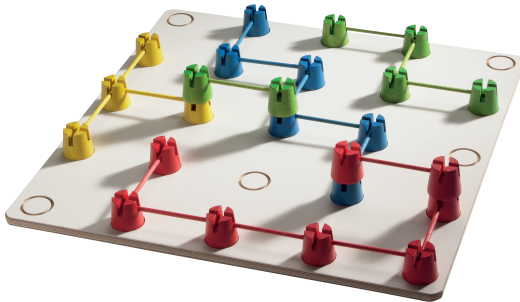
For 2 – 4 players from 5 years

Game preparation:

Required is the 5 x 5 game board, as well as all the game pieces and sticks.

Task:

The game is played according to the basic rules. Long attached connections are to be created, a sagging threesome connection (4 game pieces with 3 sticks) counts more than a two pair connection (3 game pieces with 2 sticks). The longest attached connection wins. Rectangles are counted as one connection. The game is over when the last game piece has been played.



Create a closed rectangle

For 2 – 4 players from 5 years

Game preparation:

Required is the 5 x 5 game board and all the game pieces and sticks.

Task:

The game is played according to the basic rules. The defined fields are to be linked by connected bridges to form a closed rectangle. Built over several floors, the connections are to be seen in the aerial view as a closed rectangle. The player who manages to create a closed rectangle first, wins. If no player has achieved this and all the game pieces have been played, then no-one wins.



Older children and children who are familiar with the 5 x 5 field can attempt to play the variations for advanced players. These games are played on the 9 x 9 field.

Games for advanced players

The 9 x 9 - Game board

The 9 x 9 field allows, as well as twice the number of fields for stack and game pieces, that bridges can be crossed over. Therefore small closed rectangles and more crossings can be created. As sides of the rectangle, the sticks can, in addition be interconnected via junctions.

Extended rules for the game on the 9 x 9 game board:

A bridge is placed with 2 game pieces and one stick and cannot be freely suspended.

Own sticks may be placed in play as well as opposing sticks, and shall not directly superimpose another. Game pieces can be placed or taken away from under a bridge, as long as the bridge is not built over other game pieces. In contrast to the 5 x 5 field, there must be a field free between two own game pieces.

As well as the basic rules for the 5 x 5 field there are two more rules for players playing the 9x9 field, drawing and discarding.

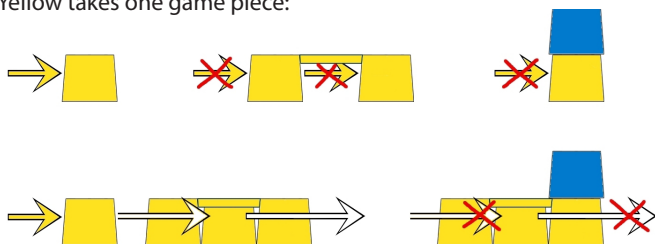
Drawing:

Already existing in the game, own game pieces will be moved. Instead of a playing new game piece, a game piece already on the board may be taken as far as desired and put on free fields or on top of game pieces or towers.

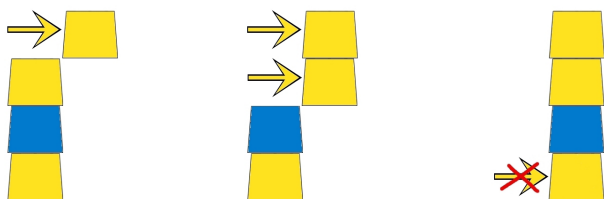
Only 'free' game pieces may be taken: i.e. there are no sticks on them and they are not built over from sticks or opposition game pieces.

The players can as an option take one or more free game pieces, which are one on top of the other as a composite.

Yellow takes one game piece:



Yellow takes one or more game pieces of a tower.



Discarding:

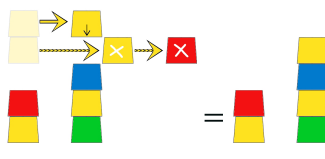
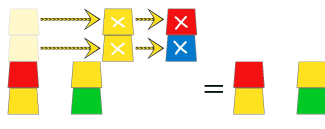
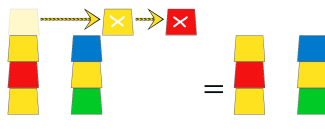
Instead of building upon an opposition game piece, played game pieces can be discarded.

All discarded game pieces are given back to the player who played it – the same number of thrown out game pieces on both sides.

The player discards only single opposing game pieces and only their own tower may be built upon.

If more game pieces are together in composite the player may draw and discard in the same turn. Only single game pieces are used from the composite pile, the rest are stored on the target stack.

If the player chooses to place one of the game pieces on the remaining tower he should be careful to use more of his own game pieces as he wants to discard.



Games for advanced players

Arrange a closed rectangle

– for advanced players

Number and age of player:

2 – 4 players from 7 years

Game preparation:

Required is the 9 x 9 game board as well as all the game pieces and sticks.

Objective:

The game is played according to the rules for advanced players and on the 9 x 9 board game. Either a new game piece can be placed in the field or drawn and opposing game pieces can be discarded. Sticks can be placed on the game pieces. Only sticks can be played without moving a game piece. Free sticks can be placed elsewhere. If they are not played again but kept one of the two game pieces can be drawn and a bridge can be formed afterwards. The game is over when a player has formed a closed rectangle or when it is impossible for any of the players to take a turn. The player who is the first to form a closed rectangle wins or is the only one who can still draw. By more than two players, a player who cannot draw has not lost but misses a turn until he can play.

More closed rectangles

Number and age of the players:

2 – 4 players from 7 years

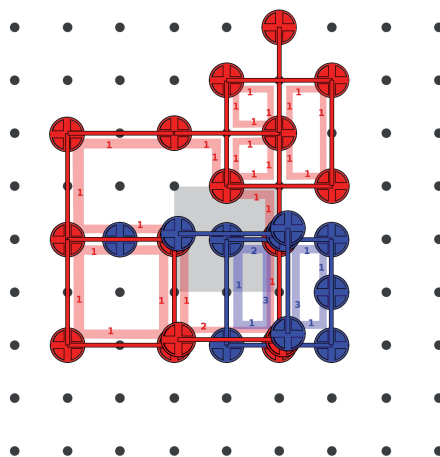
Game preparation:

Required is the 9 x 9 game board as well as all the game pieces and sticks.

Objective:

The game is played according to the basic rules for advanced players and the 9 x 9 game board. As many as possible closed rectangles are built in connecting fields. The game pieces may only be built in one direction as far as possible. Rather than place one game piece, the player can place only bridges, either individual or all interconnected. In this variation, sticks can not be taken. After a player has played his last game piece, all the following players have their turn.

All the single closed rectangles seen from an aerial point of view, count and the bridges lying on top: 2th floor – 2 points, 4th floor – 4 points and so on. Only single rectangles are counted not those which enclose more rectangles. Bridges and sticks, the two rectangles which are also sides are as rectangles counted twice (see diagram). The player with the most points wins.



Idée de jeu

Oliver Braun

Contenu:

1 plateau de jeu en bois, utilisable recto-verso

Recto : 5 x 5 champs

Verso : 9 x 9 champs

64 pions et 60 chevalets, respectivement 16 pions et 15 chevalets en rouge, bleu, jaune, et vert, tout en bois.

Valeur pédagogique:

Développement de la pensée spatiale dans un espace en trois dimensions, démarche conceptuelle et construction ciblée. Développement de flux et d'idées stratégiques et de la perception visuelle. Développement de processus cognitifs ainsi que de la motricité fine. Les compétences mathématiques, par exemple compter et additionner, sont également développées.

Définition de certains termes:

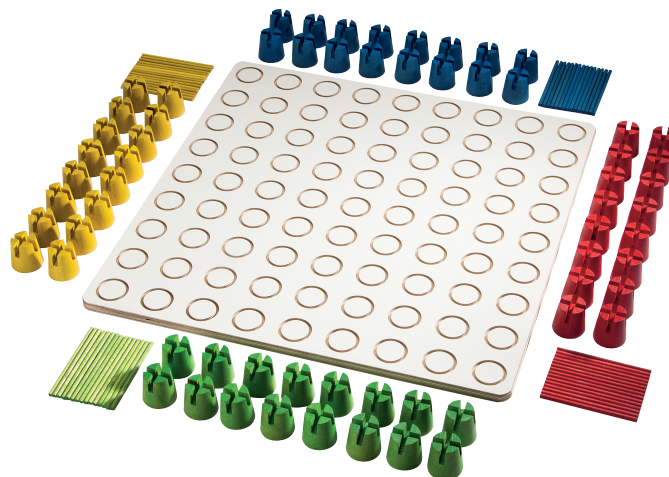
Pion - une tour unique. Les pions peuvent être empilés pour créer des tours. L'on peut placer un chevalet de quatre côtés de la pierre. Tout au plus deux chevalets se croisant peuvent passer par la pierre.

Chevalet - il s'agit là d'un bâtonnet.

Étage - la hauteur d'un pion dans la tour ou d'un pont (étage inférieur = 1er étage).

Pont - se compose de deux pions et d'un chevalet.

Connexion de pont - les ponts peuvent être reliés de manière droite ou en coin. L'on peut créer des connexions longues, en continu.



Rectangle fermé: un rectangle est fermé, lorsque plusieurs pions sont reliés par des ponts pour en faire un rectangle fermé. Il est possible de créer des rectangles sur plusieurs étages, tant qu'ils sont reliés dans la vue plongeante.

Vue plongeante: l'espace en trois dimensions devient visible dans la vue plongeante. Cette vue montre quels ponts sont reliés à quel étage.

Règles de base pour le champ 5 x 5:

Chaque joueur obtient des pions et chevalets dans la couleur de son choix. Les joueurs jouent à tour de rôle. Le joueur auquel c'est le tour place une pierre, puis son chevalet pour en faire un pont.

Les ponts suivants (pion - chevalet - pion) sont possibles:

- dans la propre couleur
- au le même étage
- entre deux pions sur lesquels l'ont n'a pas construit d'autres pions

Les ponts peuvent être construits en coin, ou encore passer sous ou au-dessus des ponts des autres joueurs, mais ils ne peuvent pas se trouver directement sur un autre pont, et ils ne peuvent

pas être construits en biais. Ils ne doivent pas obligatoirement être construits sur la même pierre, mais peuvent être reliés par le biais d'un pion se trouvant à un autre étage de la tour, de manière à ce qu'un pont apparaisse dans la vue plongeante. Les bouts des chevalets ne doivent pas planer, mais doivent au contraire être appuyés contre un élément.

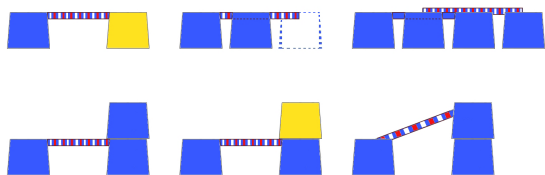
L'on peut construire en hauteur, en posant les pions sur d'autres pions. Les ponts doivent se trouver à même hauteur et entre les pions respectifs des joueurs. En d'autres termes : un jour ne peut construire un pont qu'entre ses propres pions.

Exemple:

Voici un bon exemple



Voici un mauvais exemple



Introduction

Construction libre

Pour 1 à 4 joueurs, à partir de 4 ans

Préparation de jeu:

Le plateau 5 x 5 est requis, ainsi que les pions et chevalets.

Tout d'abord, les enfants apprennent à manier le plateau de jeu 5 x 5. Ils créent des tours, construisent des connexions de pont, avec une ou plusieurs couleurs.

Objectif:

- Construire et relier des ponts
- Relier des pions et chevalets de la même couleur pour en faire

des ponts et les placer de manière quelconque sur le plateau de jeu.

- Empiler les pions. Placer les pions de la même couleur sur le même étage avec des chevalets de la même couleur pour en faire des ponts.
- Relier des ponts unicolores au premier étage.- relier des ponts unicolores sur différents étages. Une connexion est établie lorsque les ponts sont reliés dans la vue plongeante, ils peuvent se trouver sur différents étages.

Multicolore (variante pour la construction libre)

En plus des variantes qui ont déjà été présentées, il existe une autre variante intéressante sur un champ de jeu préparé.

Nombre et âge des joueurs:

1-4 joueurs, à partir de 5 ans

Préparation de jeu:

Le champ 5 x 5 est requis, ainsi que tous les chevalets et pions. Dans cette variante de jeu, 24 pions sont placés au hasard sur le plateau de jeu (6 de chaque couleur). Seul le champ du milieu doit rester libre. Les enfants jouent avec les 40 pions restants.

Règles de base :

Il n'est pas permis de placer des pions de la même couleur les uns sur les autres.

Seules des connexions continues doivent être créées avec les chevalets.

Les ponts ne doivent pas passer les uns par dessus les autres, non plus à différents étages.

Si tous les pions de la couleur définie sont en jeu, les pions „libres“ peuvent également être déplacés.

Objectif:

Les enfants jouent selon les règles de base du jeu „Multicolore“. Une fois que le plateau de jeu multicolore a été créé, les enfants définissent une couleur avec laquelle il s'agit de jouer. Les enfants jouent à tour de rôle. Chaque joueur place un pion de la couleur définie et essaie de placer les chevalets de la couleur définie. Si cela n'est pas possible au premier étage, il faut avoir recours aux pions d'autres couleurs, afin de pouvoir placer les ponts de la couleur définie à un étage supérieur.

Variante:

Tous les pions de la couleur définie qui sont déjà placés sur le plateau doivent être reliés avec des chevalets de la même couleur au premier étage. Les pions ne doivent pas être empilés, mais ils doivent seulement être déplacés par le biais du champ libre.

Variantes avec le plateau de jeu 5 x 5

Poser des ponts

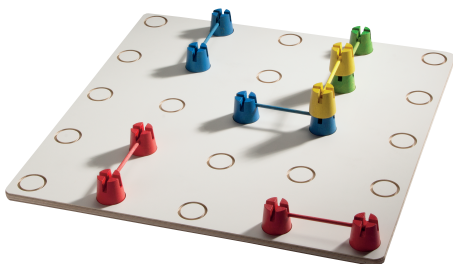
Pour 2-4 joueurs, à partir de 5 ans

Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 5 x 5, tous les pions et chevalets sont requis.

Objectif:

Les enfants jouent selon les règles de base. Il s'agit de créer le maximum de ponts sur un nombre quelconque d'étages. Le jeu est terminé lorsque le dernier pion a été placé sur le plateau de jeu. Chaque pont vaut un point. Le joueur ayant créé le plus de ponts a gagné.



Créer des connexions

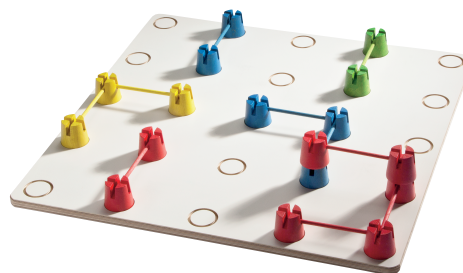
Pour 2-4 joueurs, à partir de 5 ans

Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 5 x 5, tous les pions et chevalets sont requis.

Objectif:

Les enfants jouent en fonction des règles de base. Plusieurs champs ou pions doivent être reliés par des ponts. Chaque connexion créée entre des champs vaut un point. Le joueur ayant créé le plus de connexion a gagné. Le jeu est terminé lorsque le dernier pion a été placé sur le plateau de jeu.



Créer des connexions longues

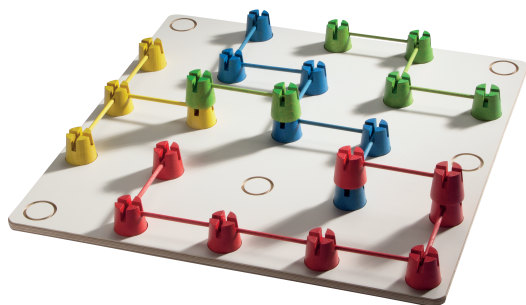
Pour 2-4 joueurs, à partir de 5 ans

Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 5 x 5, tous les pions et chevalets sont requis.

Objectif:

Les enfants jouent selon les règles de base. Il s'agit de créer des connexions longues, une connexion de 3 pions continue (4 pions avec 3 chevalets) compte plus que deux connexions de 2 (respectivement 3 pierres avec 2 chevalets). La connexion la plus longue gagne. Les rectangles comptent autant qu'une connexion. Le jeu est terminé lorsque le dernier pion a été placé.



Poser un rectangle fermé

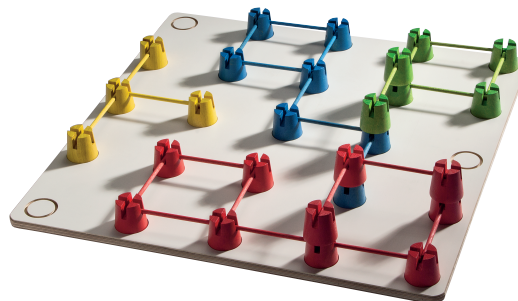
Pour 2-4 joueurs, à partir de 5 ans

Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 5 x 5, ainsi que tous les pions et chevalets sont requis.

Objectif:

Les enfants jouent selon les règles de base. Les propres champs doivent être reliés avec des ponts continus pour former un rectangle fermé. Sur plusieurs étages, les connexions apparaissent comme un rectangle fermé dans la vue plongeante. Le joueur ayant créé un rectangle fermé en premier a gagné. Si aucun joueur n'arrive à créer un rectangle fermé, une fois tous les pions placés, la partie termine sans gagnant.



Les enfants plus âgés ainsi que les enfants qui ont déjà eu le temps de se familiariser avec le plateau de jeu 5 x 5, peuvent jouer aux variantes avancées. Celle-ci se joue avec le plateau de jeu 9 x 9.

Variantes pour joueurs avancés

Le plateau de jeu 9 x 9

Le champ 9 x 9 permet de faire se croiser les ponts. Il offre au joueur deux fois plus de champs pour les tours et pions que l'autre plateau. Ainsi, il est possible de créer des petits rectangles fermés et d'autres croisements. Les chevalets peuvent par ailleurs être reliés les uns aux autres par le biais de croisements.

Règles avancées pour le jeu sur le plateau de jeu 9 x 9:

Un pont est créé avec deux pions et un chevalet, et doit s'appuyer sur un élément.

Les chevalets peuvent être placés à travers les propres pions et les pions des autres joueurs, et ne doivent pas se chevaucher directement. Les pions peuvent être déplacés sous un pont, tant que le pont n'est pas obstrué par d'autres pierres. A l'opposé du champ 5 x 5, il faut toujours garder un champ de libre entre vos propres pions.

En plus des règles de base pour le plateau 5 x 5, il existe deux autres règles pour les jeux avec le plateau 9 x 9.

Tirer:

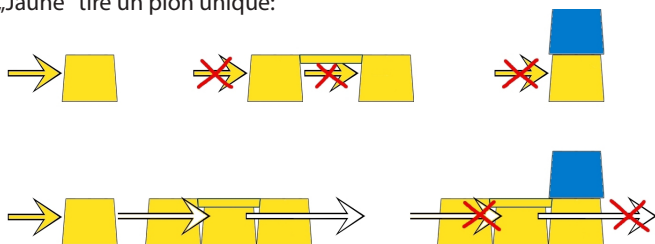
Les pions se trouvant dans le jeu peuvent être déplacés.

Au lieu de poser un nouveau pion, il est possible de retirer un pion se trouvant déjà sur la surface de jeu, à un endroit quelconque, sur des champs libres, ou encore sur des pierres et des tours.

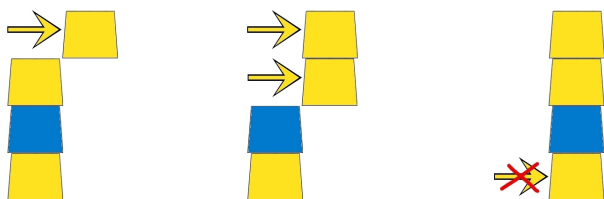
Il est seulement possible de retirer des pions libres : cela signifie qu'ils ne sont pas connectés à des chevalets et qu'ils ne sont pas connectés à des chevalets ou pierres des autres joueurs.

Le joueur peut retirer un pion ou plusieurs pions libres empilés.

„Jaune“ tire un pion unique:



„Jaune“ tire un ou plusieurs pions d'une tour :



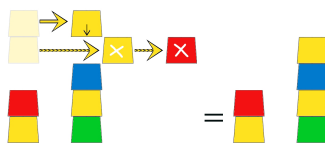
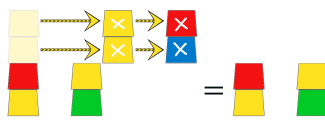
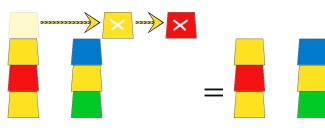
Eliminer:

au lieu de construire sur le pion d'un adversaire, les pions placés sont éliminés.

Tous les pions éliminés sont restitués aux propriétaires respectifs - même nombre de pions retirés de chaque côté.

Si plusieurs pions sont associés, le joueur peut, en même temps, les retirer et les éliminer. Il s'agit d'utiliser des pions uniques de la composition, les autres sont déposés sur la pile.

Si le joueur souhaite déposer une de ses pierres sur la tour restante, il doit veiller à utiliser plus de pions qu'il ne souhaite en éliminer.



Variante pour joueurs avancés

Composer un rectangle fermé

Pour joueurs avancés

Nombre et âge des joueurs:

Pour 2-4 joueurs, à partir de 7 ans

Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 9 x 9, tous les chevalets et pions sont requis.

Objectif:

Les joueurs jouent selon les règles de base et les règles pour joueurs avancés et le plateau de jeu 9 x 9. Soit les joueurs placent un nouveau pion dans le champ, soit ils le retirent, et le cas échéant, des pions des joueurs adverses sont retirés. Il est possible de placer des pions à côté des pions. Il est également possible de ne déposer que des chevalets sans pour autant bouger un pion. Les chevalets libres peuvent être placés à un autre endroit. S'ils ne sont pas remplacés, mais que le joueur le garde pour lui, il est possible de tirer un des deux pions libres, puis de recomposer des ponts par la suite. Le jeu est terminé lorsqu'un joueur a créé un rectangle fermé ou si les autres joueurs ne sont plus en mesure de bouger un élément. Le premier joueur ayant créé un rectangle fermé ou étant le seul à faire bouger ses éléments, a gagné. Si plus de deux joueurs participent au jeu, le joueur ne pouvant plus bouger ses pions n'a pas perdu, il passe son tour jusqu'à ce qu'il puisse jouer à nouveau.

Plusieurs rectangles fermés

Nombre et âge des joueurs:

Pour 2-4 joueurs, à partir de 7 ans

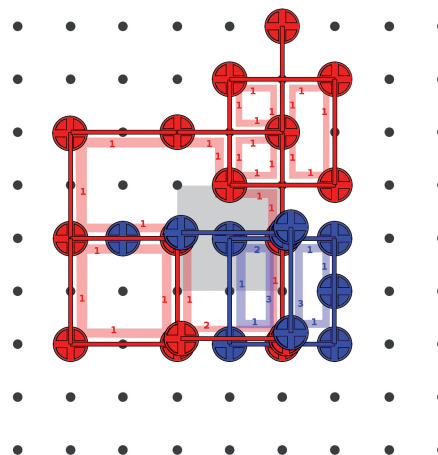
Préparation de jeu:

Le plateau de jeu 9 x 9, ainsi que tous les chevalets et pions sont requis.

Objectif:

Les joueurs jouent en fonction des règles de base et selon les règles pour les joueurs avancés et le plateau de jeu 9 x 9. Il s'agit de construire le plus de rectangles fermés en continu. Les pions ne peuvent qu'être avancés tout droit dans la même direction. Au lieu de poser un pion, le joueur peut aussi ne créer que des ponts, aussi bien des ponts individuels que des ponts reliés. Une fois qu'un joueur a placé son dernier pion, tous les autres joueurs ne jouent plus qu'une fois respectivement.

Sont comptés les rectangles fermés dans la vue plongeante ainsi que les ponts et éléments de ponts selon la hauteur des étages : 2ème étage - 2 points, 4ème étage, 4 points etc. Seuls les rectangles individuels sont comptés, et non pas ceux qui englobent plusieurs rectangles. Les ponts et chevalets qui servent en même temps de côté pour deux rectangles sont comptés par rectangle, donc deux fois en l'occurrence (voir l'illustration). Le joueur ayant le plus de points a gagné.



Tactori 103 587



Made in Germany



Achtung! Erstickungsgefahr
wegen verschluckbarer Kleinteile.
Warning! Danger of choking due to
small parts that may be swallowed.
Attention! Risique d'asphyxie par
ingestion de petites pièces.

Anleitung zum späteren Nachschlagen bitte aufbewahren!
Please keep the instruction manual safe for future consultation!
Merci de bien vouloir conserver le manuel d'utilisation pour consultation ultérieure!



Kindergartenbedarf GmbH
Haubersbronner Straße 40
73614 Schorndorf / Germany
Telefon: 00 49 (0) 7181 / 6003-0
Fax: 00 49 (0) 7181 / 6003-41
e-mail: info@dusyma.de

www.dusyma.de

01/2016